

## VPP-Kultur bei Generalprobe in Elbphilharmonie

Nach einigen Anlaufschwierigkeiten war es Frau König von der VPP-Sparte Kultur gelungen für 25 Philips Pensionäre den Besuch der Generalprobe des NDR-Elbphilharmonieorchesters unter der Leitung von Andrés Orozco-Estrada im großen Saal der Elbphilharmonie zu ermöglichen. Der Andrang bei den Anmeldungen war so groß, dass nach einigen Minuten klar war, dass, um möglichst vielen Pensionären die Chance zu geben, wir nur VPP-Mitglieder berücksichtigen konnten. Trotzdem war nach einer knappen Stunde die Teilnehmerzahl erreicht.

Trotz Regen und starkem Wind, aber voller Erwartung, fanden sich die Teilnehmer um 9:20 Uhr am Künstlereingang der Elphi ein. Nicht viel später wurden wir abgeholt und mit dem Aufzug – zusammen mit den eintreffenden Musikern – in das 12. Stockwerk befördert.

Hier geleitete uns die Dame vom NDR, vorüber an der Bühne, zu unseren Plätzen im Bereich K, wo wir uns nach Belieben einen Platz aussuchen konnten. Bis kurz vor Beginn der Probe wurde die Zeit genutzt um Fotos zu machen.

Nachdem der Dirigent dem Orchester vorgestellt worden war, begann die Probe. Das Stück, das wir zu hören bekamen war die „Symphonie fantastique op.14 (52“) von Hector Berlioz. Die Arbeit des Dirigenten mit den Musikern war sehr eindrucksvoll.

Immer wieder unterbrach er den Spielfluss, um den Ausdruck bestimmter Passagen noch intensiver erklingen zu lassen. Faszinierend war auch, dass man die Anweisungen des Dirigenten zum großen Teil durch die fantastische Akustik mithören konnte.

Leider gingen die 90 Minuten viel zu schnell um und wir mussten die Probe dann auch schnell verlassen, weil noch Fernsehaufnahmen mit dem Orchester auf dem Programm standen.

Wir hoffen, dass wir für die Zukunft erneut die Möglichkeit erhalten, um mit einer weiteren VPP-Gruppe eine Generalprobe zu besuchen.

